

Presseinformation

8. Oktober 2012

Österreichische Kürbismeisterschaft beendete „Garten Tulln“-Saison

Sobotka: Champions League des Gemüsebaus

Am vergangenen Wochenende wurde auf der ökologischen Gartenschau „Die Garten Tulln“ erstmals die Österreichische Kürbismeisterschaft ausgetragen, somit fand diese Staatsmeisterschaft erstmals im Bundesland Niederösterreich statt. Der Sieger der Meisterschaft kam heuer allerdings aus der Steiermark - es handelt sich um den 19-jährigen Christoph Schieder. Die Siegerehrung nahm am 6. Oktober Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka vor. „Wir befinden uns hier in der Champions League des Gemüsebaus. Dem Gewinner kann man nur von Herzen gratulieren - er hat diesen Bewerb ganz klar für sich entschieden“, meinte Sobotka vor Ort.

Mit seinem 552 Kilogramm schweren Kürbis hat der junge Züchter aus der Steiermark, der in der Vergangenheit bereits einmal als Staatsmeister aus dieser Meisterschaft hervorgegangen ist, nicht nur den Österreichischen Staatsmeistertitel zurück in die Steiermark geholt, sondern auch einen neuen Österreich-Rekord aufgestellt. Schieder, der seit seinem 15. Lebensjahr Kürbisse züchtet, konnte sich gegen insgesamt 44 Kontrahenten durchsetzen. Auf Platz zwei folgte der amtierende und neue niederösterreichische Landesmeister Franz Mathias, sein Kürbis wog 422 Kilogramm. Damit hat er einen neuen Niederösterreich-Rekord aufgestellt. Auf Platz drei findet sich der Vorjahres-Bundessieger Thomas Puchner mit einem 365,6 Kilo Kürbis.

Die Meisterschaft ging im Rahmen des Kürbisfestes über die Bühne, das heuer bereits zum dritten Mal auf der „Garten Tulln“ stattfand. Bei dem Fest konnten rund 2.500 Besucherinnen und Besucher gezählt werden. Die Gäste des Festes wählten auch den schönsten Kürbis des Bewerbs; der so genannte „Howard Dill Award“ ging an „Team Biggies“. Deren Kürbis war mit 324,8 Kilogramm zwar nicht der schwerste, doch konnte er mit seinem Aussehen überzeugen. Insgesamt wurden im Rahmen der Meisterschaft 45 Kürbisse gewogen, die gemeinsam ein Gewicht von über 8.964 Kilogramm auf die Waage brachten.

Neben den Riesenkürbissen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vor Ort auch Riesengewächse und -gewächse wiegen bzw. vermessen lassen. Hervor

Presseinformation

stachen hierbei eine 4,70 Meter große Sonnenblume und eine 2,4 Kilogramm schwere Karotte, die jeweils aus dem Garten von Thomas Puchner stammten.

Mit dem Kürbisfest und der dazugehörigen Staatsmeisterschaft hat „Die Garten Tulln“ ihre diesjährige Saison beendet. Im nächsten Jahr werden die Gartentore wieder am 13. April geöffnet.

Nähere Informationen: Die Garten Tulln, NÖ Landesgartenschau, Planungs- und Errichtungs-G.m.b.H., Bettina Blumenthal, Telefon 02272/68 1 88-11, 0676/848 790 715, e-mail bettina.blumenthal@diegartentulln.at, <http://www.diegartentulln.at/>.



Franz Gruber, der Geschäftsführer der „Garten Tulln“, Niederösterreichs LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka, Kürbis Staatsmeisterschafts-Sieger Christoph Schieder, Kürbisprinzessin Tamara und der Präsident der Landarbeiterkammer NÖ, Andreas Freistetter, (vlnr) bei der österreichischen Kürbis Staatsmeisterschaft, die voriges Wochenende erstmals auf der „Garten Tulln“ und damit in Niederösterreich abgehalten wurde.

© NLK